



YO&ME

JANNA RÖHRS · JULIAN FIEDLER

Behandlungsvertrag

Name, Vorname: _____ Adresse: _____

Geburtsdatum: _____ Email: _____

Telefonnummer: _____ KK: privat gesetzlich Zusatzvers.

Wodurch sind Sie auf uns aufmerksam geworden (z.B. Arzt, Internet, Freunde, Bekannte...)?

§ 1 Vertragsgegenstand

Der/die Patient/in nimmt in dieser Praxis eine naturheilkundliche Behandlung in Anspruch, einschließlich der dazu notwendigen Diagnostik- und Therapieverfahren. Der/die Patient/in ist darüber aufgeklärt, dass die Therapie keine körperliche Untersuchung und Behandlung durch einen Arzt ersetzt. Er/Sie ist aufgefordert, einen Arzt aufzusuchen, wenn er/sie möglicherweise kontraindizierte Beschwerden z.B. zur chiropraktischen Therapie aufweist (siehe Seite 2).

§ 2 Honorar, Behandlungsdauer, Kostenerstattung durch Leistungsträger

Der/die Patient/in bezahlt an YO&ME Praxis für Osteopathie Janna Röhrs&Julian Fiedler GbR einen Satz i.H. von 95.- Euro pro Behandlungssitzung (i.d.R. 45 min).

Dieser ist im Anschluss der Behandlung via EC Zahlung oder spätestens nach Erhalt der Rechnung sofort und ohne Abzug zu begleichen.

Sollte der Patient eine Leistungsauflistung wünschen, z.B. zur Abrechnung mit einem privaten Kostenträger (PKV / Beihilfe), wird nach den Ziffern der Gebührenordnung Heilpraktiker (GebüH) abgerechnet. Die Kosten liegen dabei i.d.R. höher und bewegen sich zwischen 95 und 105 € für eine 60-minütige Sitzung.

Analogziffern können eingesetzt werden, was die GebüH auch explizit erlaubt.

Der Patient leitet eigenverantwortlich das Kostenerstattungsverfahren mit einem möglichen privaten oder gesetzlichen Kostenträger ein und informiert sich über dazu notwendige Genehmigungsverfahren.

Eine Nichterstattung oder Teilerstattung von einem Kostenträger (Privatkrankenkassen und gesetzliche Krankenkassen) hat keinerlei Einfluss auf die vereinbarte Kostenforderung. Nicht erstattete Kosten müssen vom Patienten selbst getragen werden.

§ 3 Datenschutz

YO&ME Praxis für Osteopathie Janna Röhrs&Julian Fiedler GbR nimmt den Schutz Ihrer Daten sehr ernst. Daher haben wir verschiedene Maßnahmen umgesetzt, um die bestehenden Datenschutzgesetze der BRD (BDSG-neu) und der EU (EU-DSGVO) zu realisieren. Eine Zusammenfassung dieser Maßnahmen ist Bestandteil unserer allgemeinen Datenschutzverordnung, die Sie auf unserer Website (www.yome-hamburg.de) einsehen können.

§ 4 Schriftverkehr

Bitte beachten Sie, dass unsere Praxis aus ökologischen Gründen versucht, möglichst keine Briefe zu verschicken. Mit Angabe einer Email-Adresse erklären Sie sich einverstanden, relevante Post (Behandlungsberichte, Therapiepläne, Terminerinnerungen etc.) via Email zu erhalten.

§ 5 Ausfallhonorar

Bei nicht in Anspruch genommenen, vereinbarten Behandlungsterminen schuldet der Patient YO&ME Praxis für Osteopathie Janna Röhrs&Julian Fiedler GbR ein Ausfallhonorar in Höhe von 100 % des vereinbarten Honorars (vergleiche § 2).

Die vorstehende Zahlungsverpflichtung tritt nicht ein, wenn der Patient einen Werktag (24 h) vor dem vereinbarten Termin absagt oder ohne sein Verschulden, z.B. im Falle einer Erkrankung oder eines Unfalls, am Erscheinen gehindert ist (dies sollte durch ein ärztliches Attest nachgewiesen werden).

§ 6 besondere Risiken der Manipulationstechnik („Chiropraktik“, „Impulstechnik“)

Mit sogenannten Manipulationstechniken bzw. chiropraktischen Eingriffen oder auch Impulstechniken können funktionelle Beschwerden am Bewegungsapparat, besonders der Gelenke, behandelt werden. Hierbei wird nach Verriegelung des Gelenkes mittels eines kleinen Impulses mit niedriger Amplitude und möglichst geringer Kraftaufwendung, eine Mobilisation des Gelenkes bewirkt.

Sollte es dazu kommen, dass Ihr Therapeut Sie mittels einer chiropraktischen Technik behandeln möchte, so informieren Sie ihn bitte, sofern nicht schon im Rahmen des Aufklärungsgespräch geschehen, wenn...

- Sie nach Manipulationen schon einmal gesundheitliche Probleme oder Nachwirkungen hatten
- Bei Ihnen eine Osteoporose bekannt ist
- Sie schon längerfristig Steroidhormone (z.B. Kortison) oder Gerinnungshemmer (Macumar, Aspirin, Eliquis o.ä.) einnehmen
- Bei Ihnen angeborene Fehlbildungen von Wirbeln bzw. der Wirbelsäule bekannt sind
- Bei Ihnen eine Tumorerkrankung vorliegt
- Sie an rheumatischen Gelenkerkrankungen leiden.

In den genannten Fällen (sog. Kontraindikationen) kann es sein, dass die Risiken einer Verletzung die Vorteile einer erfolgreichen Manipulation überwiegen und der Therapeut daher auf die Manipulationstechnik evtl. verzichten wird.

Durch den Gesetzgeber sind wir gehalten, Sie über zwar sehr seltene, aber dennoch mögliche

Komplikationen aufzuklären. Dazu gehören:

- Nackenschmerzen, auch mit Ausstrahlung in einen oder beide Arme oder Beine. Dabei kann es auch zu Empfindungsstörungen kommen.
- Prellungen oder Frakturen (Brüche)
- Bei Manipulationen der Halswirbelsäule: durch Gefäßverletzungen oder -verstopfungen kann es zu einer Minderversorgung (v.a. durch die A. Vertebralis) im Bereich des Groß- und/oder Kleinhirns kommen. Dadurch kann es zu neurologischen Ausfällen kommen. Mögliche Folgen können Schwindel, Übelkeit, Erbrechen, Kopfschmerzen, Schlaganfall sowie Sensibilitätsausfälle oder Fallneigung sein.
- Bei vorgeschädigter Bandscheibe oder klinisch unauffälligem Bandscheibenvorfall kann es zu Beschwerden im Sinne einer Gelegenheitsursache kommen, d.h. dieses Ereignis wäre dann auch durch einen anderen "banalen Auslöser", wie z.B. Husten oder ungeschicktes Bücken, ausgelöst worden

Hiermit bestätige ich, dass ich die allgemeine Vertragsbedingungen (AGB) von YO&ME Praxis für Osteopathie Janna Röhrs&Julian Fiedler GbR, Daimlerstraße 58, 22761 Hamburg, zur Kenntnis genommen habe und damit einverstanden bin.

Ort, Datum

Therapeut

Patient/in